

👉 Bizet, *Carmen*,
S. 196

Boleros finden sich schon in Chopins *Introduktion und Bolero* für Klavier, in Berlioz' Lied *Zaïde* oder im V. Akt von Verdis *I vespri siciliani*.

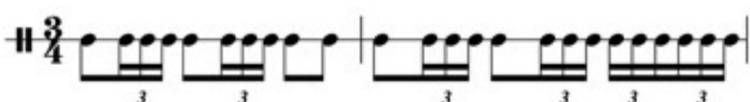


Ravel formulierte einmal in ironischer Zuspitzung: »Ich habe nur ein Meisterwerk geschaffen, den Bolero; leider enthält er keine Musik.«

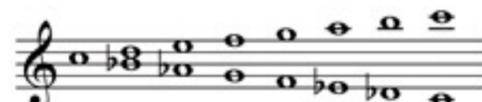
Durch seine baskische Mutter und seinen Vater, der zeitweilig in Spanien arbeitete, hatte Ravel schon in frühen Jahren eine besondere Affinität zu [Spanien](#) entwickelt. Von der 1895 entstandenen *Habanera*, die er später in die *Rhapsodie espagnole* integrierte, über den komischen Einakter *L'heure espagnole* bis zu den späten Liedern *Don Quichotte à Dulcinée* kehrte Ravel immer wieder zu spanischen Themen zurück. Das berühmteste dieser Werke, der **1928** komponierte *Bolero*, verdankte seine Entstehung einem Auftrag der Tänzerin Ida Rubinstein als **Musik für ein Ballett**.

Grundlage der zugleich einfach und äußerst streng gebauten Komposition ist ein zweitaktiges und aus zwei Schichten bestehendes [Ostinato](#) im »Tempo di Bolero«: In den Trommeln wird im Dreivierteltakt ein rhythmisches Pattern aus Achteln und Sechzehnteltriolen gespielt, während in den tiefen Streichern in pizzicato-Vierteln die Töne der leeren Quinte *c* und *g* erklingen, die zunächst als Wechsel von erster und fünfter Stufe in C-Dur verstanden werden können, jedoch auf einen erst später erkennbaren Quintbordunklang vorausdeuten: Ab Takt 22 ist der Ton *g*, ab Takt 72 auch der Ton *c* ständig präsent. Dieses zweitaktige Ostinato fungiert gleichermaßen als Basis für die beiden jeweils sechzehntaktigen Melodiemodelle wie auch als gliederndes Vor- bzw. Zwischenspiel.

Die erste Melodie (A) besteht ausschließlich aus leitereigenen Tönen von C-Dur und umspielt in improvisatorischer Manier im ersten Achttakter die Hauptstufen *c* und *g*, während im zweiten Achttakter mit *d*, *a* und *f* die zweite, vierte und sechste Stufe hervorgehoben werden und damit in ein gewisses Span-



1 Ostinato der zwei Tambours



2 Tonmaterial für Melodie A (aufwärts) und B (abwärts)